

## Technik für ein sicheres Gefühl



*Eingangsbereich AWO Seniorenzentrum Hardtwald*



*Wohnhaus für Betreutes Wohnen*

### **Sicherheit und Flexibilität für Bewohner und Personal wird im AWO Seniorenzentrum Hardtwald durch den Einsatz einer äußerst leistungsfähigen Lichttrufanlage erreicht.**

Mit 110 Betten im Pflegeheim, einer integrierten Dementenstation sowie einer betreuten Wohnanlage mit 40 Wohnungen verteilt auf zwei Häuser ist das AWO Seniorenzentrum Hardtwald ein modernes und sehr gut organisiertes Senioren-Zentrum im Landkreis Karlsruhe. In dieser Region ist es außerdem eine der wenigen Pflegeeinrichtungen, in der Wachkoma- und Beatmungspatienten betreut werden können. Weiterhin bietet die Pflegestation Kurzzeitpflegeplätze für Menschen, die z.B. nach einer Operation noch nicht wieder eigenständig zu Hause leben können und hier während der Rekonvaleszenz betreut werden.

„Wir wollen, dass sich die Menschen bei uns zu Hause fühlen und wissen, dass Sie nicht alleine sind und wir jederzeit für Sie da sind“, sagt Markus Bär, Leiter der Einrichtung Seniorenzentrum Hardtwald. Wir versuchen das eigene Zuhause so gut es geht zu ersetzen und unser kompetentes und nettes Personal trägt mit einem großen Teil zur guten Stimmung in unserem Haus bei. Das schöne Umfeld, die modernen Gebäude sowie die Räumlichkeiten, die wir nach neuesten Erkenntnissen geschmackvoll gestaltet haben schaffen eine behagliche, angenehme Atmosphäre für unsere Bewohner. Lebensqualität und der Erhalt der Selbständigkeit wird bei uns groß geschrieben. Dort wo unsere Bewohner jedoch Unterstützung brauchen, bieten wir ihnen ein umfangreiches Serviceprogramm.

Viel zu tun also für die rund 100 Fach- und Hilfskräfte die täglich dafür sorgen, dass alle Bewohner im Pflegebereich sowie im betreuten Wohnen rund um die Uhr optimal betreut sind. Das AWO



*Sonnterrasse des AWO Seniorenzentrums Hardtwald*



*Atrium eines Wohnhauses für Betreutes Wohnen*

Seniorenzentrum Hardtwald setzt dabei auf kompetente Mitarbeiter und modernste technische Ausstattung - z. B. schaffen sie durch eine Rund-um-die-Uhr erreichbare Rufbereitschaft ein Höchstmaß an Sicherheit für ihre Bewohner.



### **Präzise Rufangaben erleichtern die Arbeit**

Markus Bär sagt, das Kernstück unseres Sicherheitssystems ist die Lichtrufanlage CONCENTO. Die Rufanlage ist aufgrund der durchgängigen Systemlösung in alle Bereiche „Pfleger und betreutes Wohnen“ integriert und erlaubt den Bewohnern aus jedem Zimmer oder über einen Handsender - der am Handgelenk getragen wird - jederzeit und unkompliziert Hilfe herbeizurufen.

Die Weiterleitung der Hilferufe an die zuständigen Pflegekräfte erfolgt direkt und unmittelbar zu den mobilen DECT Telefonen - rund um die Uhr. Auf dem Telefondisplay sehen die Kollegen sofort woher der Ruf kommt und um welche Rufart und Dringlichkeit es sich handelt. Dies ist besonders entscheidend, wenn es sich um Diagnostik-Rufe von Medizinischen Geräten handelt. So sind z. B. die Geräte unserer Beatmungspatienten mit der Lichtrufanlage gekoppelt und werden permanent überwacht. Sollte ein Gerät ausfallen wird über die CONCENTO Lichtrufanlage unverzüglich ein Notruf mit besonderer Kennzeichnung an das Pflegepersonal abgesetzt wodurch die Kollegen gezielt reagieren können und unnötige Wege durch unklare Angaben vermieden werden.

Ein weiterer wichtiger Sicherheitsaspekt im betreuten Wohnen sind die Kontaktschalter in den Badezimmern, die mit der Lichtrufanlage gekoppelt sind. Wird das Licht im Badezimmer innerhalb von 24 Stunden nicht angeschaltet, erfolgt über die Lichtrufanlage ein Passivalarm an das Pflegepersonal, die dann nach dem Bewohner sehen.

Das Team von Markus Bär ist sehr zufrieden mit dieser modernen Lichtrufanlage zumal sie neben der klaren Rufabbildung auch sehr leicht zu bedienen ist. Individuelle Einstellungen, in Abhängigkeit von Personalbesetzung oder Organisation, sind jederzeit möglich. Die Bewohner nehmen die Lichtrufanlage mit den praktischen Zusatzkomponenten (Handsender, Zugschalter im Bad, Ruftaster am Bett usw.) als Sicherheitssystem wahr und erfahren ein stärkeres Sicherheitsgefühl wenn im Notfall schnell jemand für sie da ist. Die einfache Bedienung und klare Beschriftung der Funktionen gibt zusätzliche Sicherheit. Z. B. sind die Ruftaster mit einem Nacht - Fingelicht ausgestattet, große Flächen und leicht zu erfühlende Funktionstasten erleichtern den sehbehinderten Bewohnern die Bedienung.

Die CONCENTO Lichtrufanlage ist seit 2004 im Dauereinsatz und ist absolut zuverlässig. Die Implementierung des CONCENTO System wurde zuerst in 2004 in der Betreuten Wohnanlage vorgenommen und in 2005 auf den Neubau des Pflegeheims erweitert. Der Einbau ging damals im laufenden Betrieb reibungslos von statten. Das zukunftsweisende Systemkonzept erlaubt eine variable Nutzung und bietet ein hohes Maß an Investitionssicherheit und das bei minimalen Folgekosten.

Eine wichtige Bedingung, die es noch zu erfüllen galt war, dass die Lichtrufanlage der Norm DIN VDE 0834 für Rufanlagen entspricht. Sicherheit und Qualitätsmanagement werden in allen Einrichtungen der AWO Baden groß geschrieben. Das heißt das AWO Seniorenzentrum Hardtwald ist sowohl nach AWO - eigenen Maßstäben wie nach DIN EN ISO 9001:2000 von einem unabhängigen Prüfinstitut zertifiziert. Diese Prüfung wird jährlich durchgeführt um für die Bewohner ein gleichbleibend hohes Niveau in Pflege, Betreuung und Sicherheit zu gewährleisten.

Selbst bei einem ausgereiften Produkt, hohen Qualitätsanforderungen in der Fertigung und sorgfältiger Installation kann es im Betrieb zu einer technischen Störung kommen. Auch für diesen Fall wurde im CONCENTO System Vorsorge getroffen. Sollte es einmal zu Funktionsstörungen von Terminals oder Meldern kommen, werden diese direkt angezeigt und qualifiziert.

**Fakten: AWO Seniorenzentrum Hardtwald, 76344 Eggenstein im Landkreis Karlsruhe, Baden-Württemberg.**

Das AWO Seniorenzentrum Hardtwald ist eines von 20 Seniorenzentren der AWO (Arbeiterwohlfahrt) in Baden. Die betreute Wohnanlage mit 24 Wohnungen wurde im Jahr 2004 eröffnet, ein knappes Jahr später (2005) wurde die Pflegeeinrichtung mit 110 Betten mit integrierter Dementenstation (18 Betten) eröffnet. 2006 wurde eine weitere Seniorenwohnanlage mit 16 Wohnungen in Betrieb genommen. Eine neue betreute Wohnanlage mit 11 Wohnungen ist gerade im Bau und wird Ende 2008 bezugsfertig. Für 2010 ist nochmals ein Bauabschnitt mit 10 Seniorenwohnungen in Planung.

Herr Markus Bär hat die Funktion des Einrichtungsleiters im Seniorenzentrum Hardtwald.

Der AWO Bezirksverband Baden e.V. ist Betreiber und Pächter der Einrichtung „Seniorenzentrum Hardtwald“. Mit 20 Seniorenzentren und 63 Betreuten Wohnanlagen mit rund 3000 Wohnungen ist die AWO Marktführerin in Baden. Bauträger und Eigentümer der Immobilie ist die Firma ORBAU Wohn- und Gewerbebau GmbH aus Zell am Harmersbach im Schwarzwald. Die Firma ORBAU ist unter anderem Spezialist für Klinik- und Pflegeimmobilien sowie Seniorenwohnanlagen. Sie ist dabei mit vielen Projekten vom Bodensee über den Schwarzwald bis in die Region Karlsruhe vertreten.

Das CONCENTO Lichtrufsystem ist ein Produkt aus dem Hause Vitaris GmbH.

Vitaris engagiert sich europaweit für mehr Sicherheit und Lebensqualität älterer und hilfebedürftiger Menschen. Als Spezialist für moderne Kommunikationstechnologien entwickelt und produziert Vitaris Sicherheitssysteme für Menschen in Privathaushalten, Lichtruf- und Kommunikationssysteme für Senioreneinrichtungen sowie Soft- und Hardware für Service-Zentralen (Call-Center).

*Sitz der deutschen Firmenzentrale:  
Vitaris GmbH, Oskar-Messter-Str. 15, 85737 Ismaning  
Telefon: +49 (0) 89 / 962462-0  
Telefax: +49 (0) 89 / 962462-28  
Internet Seite: [www.vitaris-gmbh.de](http://www.vitaris-gmbh.de)*